

Nach dem Programmieren können Sie mittels »Verify« nochmals überprüfen, ob der Inhalt des EPROMs mit dem Speicherinhalt übereinstimmt. Wird dabei kein Fehler entdeckt, so gibt das Programm sein OK.

Der Menüpunkt »Wiederholen« ermöglicht ein erneutes Programmieren eines EPROMs ohne die Adreßeingabe wiederholen zu müssen. Außerdem werden hier die Speichergrenzen übernommen, wenn Sie ein File mit der Option (H)ex \$1000 laden (siehe File Laden!). Wird beim Brennen, Leertest oder Verifizieren eine Fehlermeldung ausgegeben, so können Sie durch Drücken der Taste »M« wieder ins Menü zurückgelangen. Der Auswahlpunkt (E)nde verläßt das Maschinenprogramm und führt zurück ins Basic.

Komfortable Menüs

Wollen Sie ein Programm von Diskette auf EPROM übertragen, so können Sie dieses mit dem Menüpunkt (F)ile in den Basic-Speicher des C 64 laden. Nach Drücken der »F«-Taste verzweigt das Programm in ein kleines Untermenü, in dem Sie zwei Optionen zum Laden des Files wählen können:

(O)riginaladresse: Das Programm wird an die Originaladresse geladen (zum Beispiel \$0801 für Basicprogramme). In diesem Fall muß zum Programmieren des EPROMs der Menüpunkt (P)rogrammieren angewählt werden.

(H)ex \$1000: Wählt man diese Option, so wird jedes Programm automatisch nach \$1000 geladen und alle Parameter an die Wiederholungs-routine übergeben. In diesem Fall braucht man nur nach dem Laden den Punkt (W)iederholen anwählen und das EPROM wird sofort vollständig programmiert.

Um den Speicherinhalt des EPROMs nicht zu verlieren, empfiehlt es sich, das Sichtfenster am EPROM zuzukleben. Hierfür eignen sich besonders die Schreibschutz-aufkleber aus Diskettenpackungen. Dies ist nötig, da sich EPROMs mit UV-Licht löschen lassen. Tageslicht enthält UV-Strahlung.

Im Menü können Sie außerdem durch Betätigung der Funktionstasten F1, F3 und F5 die Farben des Rahmens, des Hintergrundes und der Zeichen beliebig ändern.

Die Software folgt in der nächsten Ausgabe.

(M. Frank/C. Q. Spitzner/og)

Ist Btx nix?

Wenn Sie Erfahrungen mit Btx haben oder an einem Btx-Anschluß Interesse haben, dann schreiben Sie uns bitte. Wir, die 64'er-Redaktion, wüßten gerne, wie gut Btx bei unseren Lesern ankommt.

Haben Sie zu Hause oder im Betrieb einen Btx-Anschluß oder möchten Sie sich einen legen lassen? Dann schreiben Sie uns bitte, wozu Sie Btx verwenden (wollen). Wir suchen nach vernünftigen Anwendungsmöglichkeiten dieses neuen Mediums. Denn die von der Post in Anzeigen propagierten Abfragen von bleifreien Tankstellen etc. sind ja wohl nicht der Sinn der Sache. Wir meinen, das Medium Btx ist leistungsfähiger. Ob Sie nun Ihrer Bank Überweisungsaufträge geben oder Ihrer Firma Kurznachrichten hinterlassen wollen. Andere Anwendungen wären die Abfrage von Datenbanken oder der allgemeine Zugriff auf Rechenanlagen. Ein Versicherungsvertreter könnte beispielsweise seinem Kunden den Endbetrag einer Lebensversicherung über Btx berechnen lassen.

Wenn Sie Btx benutzen oder benutzen wollen, schreiben Sie uns bitte, welche Einsatzmöglichkeiten Sie in diesem Medium sehen. Die interessantesten werden wir in den nächsten Ausgaben veröffentlichen. Schildern Sie uns auch Ihre Erfahrungen mit Btx. Positive und negative.

Unsere Adresse:
Markt & Technik
Verlag Aktiengesellschaft,
Redaktion 64'er,
Harald Meyer, Hans-Pinsel-Str. 2,
8013 Haar bei München

Software-Kenner gesucht!

Kennen Sie sich mit professioneller Software aus, haben Sie Tips zum Umgang mit diesen Programmen, oder wissen Sie, wie man alles aus einem Programm herausholt? Dann sind Sie unser Mann, denn wir suchen für unseren Software-Corner noch Ihre Mitarbeit!

Programme besitzen und richtig anwenden sind zwei verschiedene Paar Schuhe. Schuld daran sind oft unzureichende oder unverständlich geschriebene Bedienungsanleitungen. Aber auch die enorme Leistungsfähigkeit mancher Produkte wirkt sich auf eine leichte Bedienbarkeit nicht immer positiv aus. Hier kann nur lange Erfahrung und viel Probieren weiterhelfen. Diese Erfahrungen sind es aber, die wir allen unseren Lesern zugänglich machen wollen — helfen Sie uns dabei. Möglicherweise haben Sie noch so manche Funktion entdeckt, die nicht im Handbuch beschrieben wurde oder eine spezielle Anpassung an Ihr System vorgenommen. Auch Hilfsprogramme, beispielsweise zur Anpassung der Druckausgabe oder zur Weiterverarbeitung von Dateien sind sehr nützlich. Also warum diese Infos für sich behalten? Wir zahlen für jeden Tip, je nach Länge, ein interessantes Honorar und sollten Sie gar einen ganzen Anwendungs-Kurs schreiben können — um so besser.

Schreiben Sie uns Ihren Tip unter dem Stichwort:

»Software Corner«,
Markt & Technik Verlag AG,
64'er Redaktion,
Hans-Pinsel-Str. 2,
8013 Haar bei München